

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Berlin Tourismus & Kongress GmbH (*visitBerlin*)

Allgemeiner Hinweis: Bitte informieren sie sich unbedingt vor der Nutzung der Angebote unter www.berlin-welcomecard.de, www.citytourcard.com sowie auf der jeweiligen Partnerwebsite über die jeweiligen Gegebenheiten, insbesondere über geltende Öffnungszeiten sowie ggf. zu buchende Zeitfenstertickets.

Bitte beachten Sie auch, dass Sie sich vorab eigenständig darüber zu informieren haben, welche Bestimmungen in Berlin und/oder Brandenburg bestehen und bei der Erfüllung dieser mitzuwirken haben. Das gesetzliche Widerrufsrecht besteht für den Erwerb der dem Geltungsbereich dieser AGB unterliegenden Touristentickets nicht.

Sehr geehrte Kunden,

die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (nachfolgend *visitBerlin*) bietet Ihnen im Wege des Onlinevertriebs (Buchungstrecken „TOMAS®-Reservierungssystem“ und den „*visitBerlin*-Shop“) die Möglichkeit, die Touristentickets **Berlin WelcomeCard (nachfolgend „BWC“)**, **Berlin WelcomeCard - BASIC (nachfolgend „BWC - BASIC“)**, und die **Berlin CityTourCard (nachfolgend „CTC“)** online zu bestellen und käuflich zu erwerben. Weiterhin ist ein Erwerb dieser Tickets vor Ort in den Berlin Tourist Infos (BTI), bei den Verkaufsstellen und Fahrkartenautomaten der BVG und S-Bahn sowie bei vielen Veranstaltern und Hotels möglich.

Je nach Variante des Touristentickets stehen für den Erwerb verschiedene Vertriebskanäle und Varianten der Ticketart zur Verfügung. Über die Online-Buchungstrecken stehen Ihnen bezüglich des Erwerbs der Touristentickets verschiedene Kaufoptionen (Versandticket, Onlineticket) zur Verfügung.

Um Ihnen den Erwerb unserer Produkte über die verschiedenen Vertriebswege so einfach wie möglich zu machen, finden Sie nachfolgend jeweils eine Aufgliederung nach **TOMAS®-Reservierungssystem** (<http://www.berlin-welcome-card.de>; <http://www.citytourcard.com>) und ***visitBerlin*-Shop** (<http://www.shop.visitberlin.de>) sowie nach Erwerb vor Ort in den BTI. Regelungen, die für alle Vertriebswege gelten, sind jeweils vorangestellt.

Bitte beachten Sie auch die Nutzungsbedingungen der einzelnen Produkte, die wir am Ende dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Sie aufgeführt haben.

§ 1 Anwendungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, die mit einem Verbraucher i.S.d. § 13 BGB oder Unternehmer i.S.d. § 14 BGB (nachfolgend „Kunde“) über die genannten Vertriebswege geschlossen werden. Anderslautenden Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Andere als die hierin enthaltenen Regelungen werden zudem nur mit ausdrücklicher schriftlicher Anerkennung durch *visitBerlin* wirksam.
2. Unsere AGB gelten auch für zukünftige Vertragsbeziehungen, wenn nicht gegenteilige Vereinbarungen getroffen werden.
3. Ein Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Ein Unternehmer im Sinne dieser AGB ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbstständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

§ 2 Vertragspartner/ Ansprechpartner

Der Kaufvertrag kommt zustande mit der Berlin Tourismus & Kongress GmbH (*visitBerlin*), Am Karlsbad 11, 10785 Berlin. Weitere Informationen zum Verkäufer finden sich im Impressum.

§ 3 Inanspruchnahme der Leistung

1. Die Inanspruchnahme der jeweiligen Ermäßigungen touristischer Leistungsträger ist nur auf Vorlage des gültigen originalen Touristentickets möglich. Der Kunde hat das Ticket **vor** Leistungsanspruchnahme unaufgefordert zur elektronischen Prüfung oder zur Sichtprüfung vorzulegen.
2. Die Leistungsträger sind zur Leistungserbringung nur nach Maßgabe ihrer Allgemeinen Geschäfts- bzw. Beförderungsbedingungen, insbesondere unter Berücksichtigung ausgeschriebener Leistungszeiträume, Öffnungszeiten und der allgemeinen Leistungsvoraussetzungen (z. B. witterungsbedingte Voraussetzungen), verpflichtet. Die jeweiligen AGB/Beförderungsbedingungen sind über die Leistungsträger selbst einsehbar. Die Veranstalter bzw. Anbieter behalten sich Änderungen des Leistungsangebots, der Öffnungszeiten, der Preise bzw. der Leistungszeiträume ausdrücklich vor.
3. Die Ermäßigungen auf Angebote zahlreicher touristischer Leistungsträger (z.B. Stadtrundfahrten, -rundgänge, Schiffsfahrten), auf den Besuch von Museen/Theatern und Sehenswürdigkeiten sowie auf die Teilnahme an zahlreichen Attraktionen können Sie in den Produktpublikationen sowie auf den Produktwebseiten einsehen.

§ 4 Angebote, Vertragsschluss, Leistungs- und Lieferungspflicht

1. Die Darstellung der Produkte über die **Online-Buchungstrecken** stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Eingabefehler können vor dem Absenden der Bestellung mit den im Onlineshop zur Verfügung gestellten technischen Mitteln sowie über die üblichen Funktionen der Tastatur/Maus korrigiert werden. Durch Anklicken des Buttons „Kaufen“/ „zahlungspflichtig bestellen“ gibt der Kunde eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Produkte ab. Eingabefehler können danach nicht mehr korrigiert werden. Auch eine nachträgliche Korrektur durch den Anbieter ist nicht mehr möglich. Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung erfolgt unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Durch Versand einer Bestellbestätigung an die von dem Kunden benannte E-Mail-Adresse wird die Bestellung angenommen.
2. Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme erfolgen automatisiert per E-Mail. Die Bestelldaten werden gespeichert und können unter Angabe der Buchungsnummer unter der obengenannten E-Mail-Adresse abgefragt werden. Die Bestelldaten umfassen den Vertragstext nebst der AGB. Die Übermittlung der Bestelldaten an den Kunden erfolgt in Textform per E-Mail. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm zur Bestätigung der Bestellung/zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse E-Mails empfangen

werden können.

3. Bei Bestellung der Touristentickets über den **visitBerlin-Shop** werden die Bestelldaten registrierter Kunden gespeichert und können jederzeit unter <https://shop.visitberlin.de/checkout/onepage/index/> im passwortgeschützten Kundenkonto unter Angabe der entsprechenden Login-Daten eingesehen werden. Im Falle einer Gastbestellung sind die Bestelldaten nach Abschluss des Bestellvorgangs aus Sicherheitsgründen nicht mehr unter <http://shop.visitberlin.de> zugänglich.

4. Die über die Online-Buchungstrecken erworbenen Produkte werden in der Regel per E-Mail zugestellt. Wünscht der Kunde hingegen die Lieferung eines Versandtickets wird dieses postalisch zugestellt und zwar an die Lieferanschrift des Kunden gegen Empfangsbestätigung. Versandtickets sind nicht für alle Produkte und nicht über jeden Vertriebsweg erhältlich.

5. Die erworbenen Produkte stehen bis zur vollständigen Bezahlung des Kunden im Eigentum von *visitBerlin* (Eigentumsvorbehalt). Der Kunde ist nicht berechtigt, über die Vorbehaltsware zu verfügen.

6. Die Lieferung per Post erfolgt in Deutschland innerhalb von 5 Tagen (Standard- DHL Versand), in das europäische Ausland innerhalb von 5-10 Tagen und in das außereuropäische Ausland innerhalb von 10-14 Tagen. Auf <https://shop.visitberlin.de/versand> gibt es eine Übersicht zu den jeweils anfallenden Versandkosten. Diese werden ebenfalls gesondert im Warenkorb angezeigt. An Sonn- und Feiertagen erfolgen keine Warenzustellungen.

7. Sollte der Kunde oder eine zum Empfang berechtigte Person an der genannten Lieferanschrift nicht angetroffen werden, ist *visitBerlin* berechtigt, die Warenlieferung auch an einen Ersatzempfänger auszuhändigen. Als Ersatzempfänger kommen insbesondere andere, im Haushalt des Kunden bzw. zur genannten Lieferanschrift anwesende Personen in Betracht. Wird die Sendung an einen Nachbarn des Bestellers übergeben, beginnt die Widerrufsfrist gem. § 10 dieser AGB jedoch erst mit Entgegennahme der Sendung durch den Besteller.

8. Sollte die Zustellung der Warenlieferung an die vom Kunden genannte Lieferanschrift nicht möglich sein, trägt der Kunde die Kosten der erfolglosen Zustellung. Dies gilt nicht, wenn der Kunde Verbraucher ist und die Warenannahme aus Gründen, die der Kunde bzw. die empfangsberechtigte Person nicht zu vertreten haben, unmöglich war.

9. Der Kunde ist nicht zum Schadensersatz verpflichtet, wenn aufgrund von höherer Gewalt oder anderen Ereignissen die Lieferung wesentlich erschwert oder unmöglich wird und *visitBerlin* dieses nicht zu vertreten hat. Zu solchen Ereignissen zählen insbesondere: Feuer, Überschwemmung, Arbeitskampf, Betriebsstörungen, Streik und behördliche Anordnungen, die nicht dem Betriebsrisiko von *visitBerlin* zuzurechnen sind. Der Kunde wird in den genannten Fällen unverzüglich über die fehlende Liefermöglichkeit unterrichtet und eine bereits vom Kunden erbrachte Leistung wird unverzüglich erstattet.

10. Teillieferungen sind zulässig, soweit nicht der Kunde erkennbar kein Interesse an ihnen hat oder ihm diese erkennbar nicht zumutbar sind. Macht *visitBerlin* von diesem Recht Gebrauch, werden Verpackungs- und Versandkosten nur einmalig erhoben.

11. *visitBerlin* behält sich das Recht vor, im Falle nicht ordnungsgemäßer Belieferung durch eigene Lieferanten vom Vertrag zurückzutreten. *visitBerlin* wird alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um die Produkte zu beschaffen. Im Falle der Nichtverfügbarkeit oder der nur

teilweisen Verfügbarkeit der Produkte wird der Kunde unverzüglich informiert und eine etwaig von ihm erbrachte Gegenleistung unverzüglich erstattet.

§ 5 Hinweise für den Umgang Versandtickets

1. Versandtickets sind nicht für alle Produkte und nicht über jeden Vertriebsweg erhältlich. Der Kunde hat sich bei Bedarf darüber zu informieren, über welchen Vertriebsweg welche Kaufoption möglich ist.

2. Das Versandtickets selbst berechtigt nach Entwertung des Fahrscheins zur sofortigen Leistungsanspruchnahme.

3. Das Versandticket kann ausschließlich von der auf ihm ausgewiesenen Person (in der Regel der Besteller) genutzt werden. Es besteht bei der Online-Bestellung über den **visitBerlin-Shop** jedoch die Möglichkeit, einen Dritten im Voraus als Verwender anzugeben und diesen zur Nutzung zu berechtigen. Das Versandticket kann nicht in bar ausbezahlt und nur einmal eingelöst werden.

4. Das Versandtickets ist vor Nutzung zu entwerten und bis zu dem auf dem Ticket angegebenen Gültigkeitsdatum gültig.

5. Eine Erstattung des Kaufpreises oder der Umtausch eines Versandtickets ist ausgeschlossen. Wird das Versandticket nicht oder teilweise nicht genutzt z.B. keine Nutzung der ÖPNV Leistung oder geht das Ticket verloren, leistet *visitBerlin* hierfür keinen Ersatz, keinen Teilersatz bzw. erstattet den Kaufpreis nicht.

6. Der Kunde ist nicht berechtigt, das Versandticket zu reproduzieren, zu vervielfältigen oder zu verändern. Der Kunde hat das Versandticket nach Empfang/Ausdruck so aufzubewahren, dass Dritte keinen Zugriff nehmen können. Erfolgt eine Vervielfältigung des Tickets durch Dritte oder geht das Versandticket vor der Einlösung verloren, geht der Schaden zu Lasten des Kunden. Eine Erstattung des Kaufpreises bei Verlust des Versandtickets oder Vervielfältigung durch Dritte ist ausgeschlossen. Jeder Missbrauch des Versandtickets, dessen Nachdruck etc. ist strafbar und wird zur Anzeige gebracht. *visitBerlin* behält sich in diesem Fall die Geltendmachung von Schadensersatz ausdrücklich vor.

§ 6 Hinweise für den Umgang mit Online-Tickets

1. Online-Tickets sind nicht für sämtliche Produkte und nicht über jeden Vertriebsweg erhältlich. Der Kunde hat sich bei Bedarf selbst zu informieren, über welchen Vertriebsweg welche Kaufoption möglich ist. Online-Tickets sind durch den Kunden nach Kauf und vor der ersten Inanspruchnahme in DIN-A4-Größe auszudrucken. Das Online-Ticket gewährt Rabatt bzw. Eintritt bei touristischen Leistungsträgern und gilt nur für den auf ihm angegebenen Zeitraum (Datum, Uhrzeit, Gültigkeit). Eine Entwertung des Tickets ist nicht erforderlich.

2. Das Online-Ticket kann ausschließlich von der auf ihm ausgewiesenen Person (in der Regel der Besteller) genutzt werden. Der Kunde kann bei Leistungsanspruchnahme aufgefordert werden, sich mittels eines gültigen Personaldokuments zu legitimieren. Das Online-Ticket ist nicht übertragbar.

3. Eine Erstattung des Kaufpreises oder der Umtausch eines Online-Tickets sind ausgeschlossen. Wird das Online-Ticket nicht genutzt, teilweise nicht genutzt z.B. die ÖPNV Leistung oder geht das Ticket verloren, leistet *visitBerlin* hierfür keinen Ersatz, keinen Teilersatz bzw. erstattet den Kaufpreis nicht.

4. Der Kunde ist nicht berechtigt, das Online-Ticket zu reproduzieren, zu vervielfältigen oder zu verändern. Der Kunde hat das Online-Ticket nach Empfang/Ausdruck so aufzubewahren, dass Dritte keinen Zugriff nehmen können. Erfolgt eine Vervielfältigung des Tickets durch Dritte oder geht das Online-Ticket vor der Leistungsanspruchnahme verloren, geht der Schaden zu Lasten des Kunden. Eine Erstattung des Kaufpreises bei Verlust des Online-Tickets oder Vervielfältigung des Online-Tickets durch Dritte ist ausgeschlossen.

5. Die besonderen Bestimmungen für den Umgang mit dem Online-Ticket gelten aus Sicherheitsgründen zur Vermeidung von Betrugsfällen im Online-Zahlungsverkehr. Jeder Missbrauch der Online-Tickets, deren Nachdruck etc. ist strafbar und wird zur Anzeige gebracht. *visitBerlin* behält sich in diesem Fall die Geltendmachung von Schadensersatz ausdrücklich vor.

§ 7 Hinweis für den Erwerb in den Berlin Tourist Infos (BTI)

1. Aktuelle Informationen zu allen BTI und zu den jeweiligen Öffnungszeiten finden Sie unter: <https://www.visitberlin.de/de/berlin-tourist-infos>.

2. Beim Erwerb von Tickets über die BTI ist eine Erstattung des Kaufpreises oder der Umtausch ebenso ausgeschlossen. Wird das erworbene Ticket nicht genutzt, teilweise nicht genutzt z.B. die ÖPNV Leistung oder geht es verloren, leistet *visitBerlin* hierfür keinen Ersatz, keinen Teilersatz bzw. erstattet den Kaufpreis nicht.

3. In den BTI kann der Kunde den Kaufpreis in bar sowie per EC- und Kreditkarte zahlen.

§ 8 Preise, Zahlungsbedingungen und Versandkosten

1. Die angegebenen Preise bestimmen sich nach dem jeweiligen Produkt und seiner Produktvariante, sind Endpreise und enthalten die in Deutschland jeweils gesetzlich geltende Umsatzsteuer. Andere als die hier genannten Zahlungsarten werden von *visitBerlin* nicht akzeptiert. Sollte entgegen dieser Regelung seitens des Kunden Bargeld übersandt werden, übernimmt *visitBerlin* dahingehend keine Haftung für etwaiges Abhandenkommen.

2. Der Verkaufspreis beinhaltet ggf. einen Fahrkostenanteil inkl. gesetzlicher MwSt. nach Maßgabe der Angaben auf dem Touristenticket. Die Vereinnahmung des Fahrkostenanteils erfolgt seitens *visitBerlin* namens und für Rechnung der Verkehrsunternehmen.

3. Bei Bestellungen über die **Online-Buchungsstrecken** wird der Kaufpreis sofort mit der Bestellung im Voraus fällig und kann per **Kreditkarte, PayPal, ApplePay** oder **GooglePay** entrichtet werden. Das Konto des Kunden wird unmittelbar nach Abschluss des Bestellvorgangs belastet.

4. Der Zahlungszeitpunkt entspricht bei der Zahlung per Kreditkarte und PayPal dem Zeitpunkt der Bestellung. Bei einer Nutzung des Zahlungsdienstleisters "PayPal" erfolgt die Zahlungsabwicklung über PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg, unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar unter www.paypal.com. Dies setzt u. a. voraus, dass der Kunde ein PayPal-Konto eröffnet bzw. bereits über ein solches Konto verfügt. Im Fall einer Zurückweisung der Kreditkartenabbuchung verpflichtet sich der Kunde, nach Erhalt der Leistung innerhalb von 10 Tagen den Preis zzgl. eventuell angefallener Kosten zu zahlen. Zu diesen Kosten gehören u.a. die Kosten, die aufgrund des Widerrufs der Kreditkartenabbuchung entstehen.

5. Für eine Zahlung via ApplePay oder GooglePay ist es erforderlich, dass der Kunde in seiner Apple Wallet bzw. Google Wallet ein Zahlungsmittel hinterlegt hat.

6. Bei Bestellungen aus Ländern außerhalb der Europäischen Union können im Einzelfall weitere Kosten anfallen, die *visitBerlin* nicht zu vertreten hat und die vom Kunden zu tragen sind. Hierzu zählen beispielsweise Kosten für die Geldübermittlung durch Kreditinstitute (z.B. Überweisungsgebühren, Wechselkursgebühren).

7. Befindet sich der Kunde mit der Zahlung im Verzug, so beansprucht *visitBerlin* Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank, wenn weder der Kunde noch *visitBerlin* einen niedrigeren bzw. höheren Schaden nachweisen. Die Verzugszinsen fallen bei Überschreitung des Zahlungsziels auch ohne Mahnung an.

8. Dem Kunden werden etwaige Versand- und Lieferkosten unter <https://shop.visitberlin.de/versand> dargestellt. Zudem werden vor Abschluss des Bestellvorgangs die konkret für den Kunden anfallenden Versandkosten über den Warenkorb gesondert ausgewiesen. Für den Online-Versand der Online-Tickets per E-Mail fallen keine Versandkosten an.

§ 9 Datenschutz

1. *visitBerlin* geht mit den personenbezogenen Daten des Kunden datenschutzkonform um.

2. Im Rahmen des Kaufvertrages werden personenbezogene Daten des Kunden erhoben; dazu zählen Vor- und Nachname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse sowie im Falle des Erwerbs eines Onlinetickets der Gültigkeitsbeginn des Tickets. Diese Daten werden ausschließlich für die Durchführung des Kaufvertrages und soweit dies durch zwingende gesetzliche Vorgaben geboten ist gespeichert. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO zur Erfüllung des Vertrages erforderlich und damit rechtmäßig.

3. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, Auskunft zum Stand der Speicherung seiner persönlichen Daten zu verlangen und im Falle, dass oben beschriebene Erfordernisse nicht entgegenstehen, die Löschung seiner personenbezogenen Daten zu verlangen. Der Sperrungs-/Löschungswunsch (Widerruf) ist an folgende E-Mail-Adresse zu richten: datenschutz@visitberlin.de. Alle weiteren Hinweise zum Thema Datenschutz finden sich in unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.visitberlin.de/de/datenschutzerklaerung>.

§ 10 Widerrufsbelehrung

1. Verbrauchern gem. § 13 BGB steht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen grundsätzlich ein Widerrufsrecht nach der folgenden Maßgabe zu: Der Verbraucher hat das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

2. Das Widerrufsrecht besteht jedoch nicht beim Erwerb der hier aufgeführten Produkte (namentlich der BWC, BWC BASIC, CTC). Das gesetzliche Widerrufsrecht für Verbraucherverträge, ist ausgeschlossen beim Erwerb von Fahrscheinen bzw. Verträgen über die Beförderung von Personen (§ 312 Abs. 2 Nr. 5 BGB) und für Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbeschäftigung.

gen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312 g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

Für den Erwerb der dem Geltungsbereich dieser AGB unterliegenden Touristentickets besteht das gesetzliche Widerrufsrecht daher nicht!

3. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

4. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns:

Berlin Tourismus & Kongress GmbH
 Berlin Service Center
 Schöneberger Str. 15
 10963 Berlin (Germany)
 Tel.: +49-(0)30-25 00 25
 Fax: +49-(0)30-26 47 48 966
 E-Mail: versand@visitBerlin.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefonanruf, Fax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas Anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie dieses an:

Berlin Tourismus & Kongress GmbH
 Berlin Service Center
 Schöneberger Str. 15
 10963 Berlin
 Fax: +49-(0)30-26 47 48 966
 E-Mail: versand@visitBerlin.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*):

Bestellt am (*) /erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum:

(*) Unzutreffendes bitte streichen.

§ 11 Gewährleistung / Haftung

1. Liegt ein Mangel der Kaufsache vor, gelten die gesetzlichen Vorschriften.

2. Handelt der Kunde als Kaufmann i.S.d. § 1 HGB, trifft ihn die kaufmännische Untersuchungs- und Rügeobliegenheit gemäß § 377 HGB. Unterlässt der Kunde die dort geregelten Anzeigepflichten, gilt die Ware als genehmigt.

3. Handelt der Kunde als Verbraucher, so wird er gebeten, angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller zu reklamieren und hiervon *visitBerlin* in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche. Falls die Ware in sonstiger Weise mangelbehaftet ist, hat der Kunde dieses umgehend gegenüber *visitBerlin* anzuzeigen.

4. *visitBerlin* wird den Kunden umgehend benachrichtigen, ob die Ware durch *visitBerlin* bzw. den von *visitBerlin* beauftragten Versanddienstleister bei dem Kunden abgeholt wird oder eine Rücksendung auf Kosten von *visitBerlin* vorzunehmen ist.

5. Sollte die Zahl der gelieferten Produkte nicht mit der Bestellmenge identisch sein, ist *visitBerlin* umgehend zu benachrichtigen.

6. *visitBerlin* übernimmt als Herausgeberin der hier aufgeführten Produkte keine Haftung für Nicht- oder Schlechtleistung der eingebundenen Leistungsträger bzw. etwaige Personen-, Sach- oder sonstige Schäden, die der Nutzer beim Leistungsträger bzw. im Zuge der Leistungen des jeweiligen Anbieters erleidet. Derartige Ansprüche hat der Nutzer ausschließlich beim jeweiligen Leistungsträger geltend zu machen. *visitBerlin* haftet nur, soweit gesetzliche Regelungen eine Haftung zwingend vorsehen und nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie bei Vorliegen einer Garantie unbeschränkt. Die Haftung im Falle leichter Fahrlässigkeit ist nur bei der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit unbeschränkt. Bei einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung beschränkt auf den darauf zurückzuführenden Sach- und Vermögensschäden in Höhe des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens. Die Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere Mangelfolgeschäden, unvorhersehbare Schäden oder untypische Schäden sowie entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen. Gleiches gilt für zufällige Schäden und höher Gewalt. *visitBerlin* schließt zudem jede Haftung für technische Störungen (z.B. Nichterreichbarkeit dieser Website) ausdrücklich aus.

§ 12 Informationen zur Online-Streitbeilegung und zur Inanspruchnahme einer Schlichtungsstelle für Verbraucherangelegenheiten

Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten (sog. „OS-Plattform“) geschaffen. Die OS-Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Der Kunde kann die OS-Plattform unter dem folgenden Link erreichen: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

visitBerlin nimmt weder an einem freiwilligen Streitbeilegungsverfahren

über die OS-Plattform noch an einem sonstigen Verfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Trotzdem ist *visitBerlin* verpflichtet, dem Kunden die Kontaktdaten der zuständigen Stelle zu nennen:

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V., Straßburger Str. 8, 77694 Kehl, Telefon: +49 785179579 40, Telefax: +49 7851 79579 41 Internet: www.verbraucher-schlichter.de E-Mail: mail@verbraucher-schlichter.de

§ 13 Anwendbares Recht

Es wird die Anwendung deutschen Rechts vereinbart, mit der Maßgabe, dass dem Kunden nach Art. 6 Abs. 2 der Rom-I-Verordnung nicht der Schutz entzogen wird, der ihm durch diejenigen Bestimmungen gewährt wird, von denen nach dem Recht, das mangels einer Rechtswahl anzuwenden wäre, nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf.

§ 14 Erfüllungsort/ Gerichtsstand

1. Als Erfüllungsort für alle beiderseitigen Leistungen aus dem Vertrag wird der Firmensitz von *visitBerlin* vereinbart. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.

2. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und *visitBerlin* ist der Erfüllungsort, sofern es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann im Sinne des HGB, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

§ 15 Änderungsvorbehalt

visitBerlin behält sich das Recht vor diese AGB jederzeit zu ändern. Für den Kunden gilt jeweils die im Zeitpunkt der Bestellung bekannt gegebene Fassung der AGB, deren Kenntnisnahme vom Kunden bestätigt wurde.

§ 16 Sonstiges

Eine etwaige englische Übersetzung basiert auf dem deutschen Original. Die übersetzte Version der deutschen AGB ist eine Gefälligkeitsübersetzung und dient nur der Information sowie innerbetrieblichen Zwecken. Im Fall von Streitigkeiten, Widersprüchlichkeiten oder Abweichungen zwischen der deutschen Version und der Version in einer anderen Sprache gilt im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften die deutsche Version und ist bindend.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nichtig sein oder werden, so bleiben die Bedingungen im Übrigen wirksam.

Stand: Februar 2024

Nutzungsbedingungen für die Berlin WelcomeCard (BWC)

der Berlin Tourismus & Kongress GmbH (*visitBerlin*)

Die **Berlin WelcomeCard (BWC)** ermöglicht die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie die Inanspruchnahme zahlreicher Ermäßigungen der eingebundenen touristischen Leistungsträger. Die BWC kann in allen Kaufoptionen (Versandticket und Online-Ticket) erworben werden. Der Erwerb der BWC ist über das TOMAS®-Reservierungssystem (<http://www.berlin-welcome-card.de>), den *visitBerlin*-Shop (<http://www.shop.visitberlin.de>) in den Berlin Tourist Infos (BTI) (<https://www.visitberlin.de/de/berlin-tourist-infos>), bei vielen Reiseveranstaltern, Hotels und in den Verkaufsstellen und Automaten der BVG und S-Bahn möglich.

§ 1 Produktvarianten und Nutzung

1. Die BWC beinhaltet das BWC - Ticket (als Online-Ticket oder Versandticket) für den öffentlichen Personennahverkehr und das BWC - Guide Book. Das BWC-Guide Book wird jedem BWC - Nutzer ausgehändigt. Im Falle des online-Ticketkaufs kann der Kunde sich das Guide Book als PDF herunterladen und bei Bedarf ausdrucken. Ein Ausdruck ist jedoch nicht erforderlich. Alternativ kann das Guide Book vom Kunden in einer der BTI abgeholt werden.

2. Bei Erwerb der **BWC Museumsinsel** erhält der Nutzer zusätzlich während der Gültigkeitsdauer täglich einmal freien Eintritt in die Museen der Museumsinsel Berlin (Sonderausstellungen ausgeschlossen).

3. Die BWC ist für 48/72 Stunden bzw. für 4, 5 und 6 Tage erhältlich. Die BWC gewährt in diesem Zeitrahmen freie Fahrt innerhalb des Tarifbereiches Berlin AB bzw. ABC des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg - nachfolgend „VBB“ - (S- und U-Bahn, Bus, Straßenbahnen sowie Züge des Regionalverkehrs - ausgenommen Ausflugs- und Sonderlinien).

Die BWC Museumsinsel ist lediglich in der Produktvariante für 72 Stunden erhältlich.

4. **Versandtickets** sind vor Antritt der Fahrt bzw. erstmaliger Inanspruchnahme der touristischen Leistungsträger an den ausgewiesenen Automaten der Verkehrsunternehmen zu entwerten. Der Gültigkeitszeitraum beginnt erst mit der Entwertung. Eine Entwertung ist jeweils bis zum 31.12. des Kalenderjahres in dem der Erwerb erfolgte möglich, längstens jedoch mit einer Gültigkeitsdauer bis zum 02.01. (48-Stunden-Ticket) bzw. 03.01. (72-Stunden-Ticket) bzw. 03.01. um 0:00 Uhr (4-Tagekarte) bzw. 04.01. um 0:00 Uhr (5-Tagekarte) bzw. 05.01. um 0:00 Uhr (6-Tagekarte) des Folgejahres.

5. **Online-Tickets** müssen vor der ersten Inanspruchnahme nicht gesondert entwertet werden. Deren Gültigkeitszeitraum hängt vom Datum (und der Uhrzeit für die Varianten BWC 48h und BWC 72h) auf dem Online-Ticket ab. 4-, 5- bzw. 6-Tageskarten laufen am letzten Gültigkeitstag um 0:00 Uhr ab. Zudem kann ein BWC-Guide Book in einer der Berlin Tourist Infos abgeholt werden. Alternativ ist ein Download unter <https://www.berlin-welcomecard.de> verfügbar (QR-Code mit direktem Link befindet sich auf dem Online-Ticket).

6. Der Verkaufspreis beinhaltet einen Fahrkostenanteil inkl. gesetzlicher MwSt. nach Maßgabe der Angaben auf dem Ticket. Die Vereinnahmung des Fahrkostenanteils erfolgt seitens *visitBerlins* namens und für Rechnung der Verkehrsunternehmen. Der Anspruch des Nutzers auf Beförderung entsteht unmittelbar gegenüber den Verkehrsunternehmen nach Maßgabe der Beförderungsbedingungen im Tarifbereich des VBB.

7. Die Ermäßigungen erhält der Nutzer in dem Geltungszeitraum der erworbenen Variante einmal pro Leistungsträger. Ermäßigungen auf Angebote der touristischen Leistungsträger können spezifischen Konditionen bzw. Voraussetzungen unterliegen. Diese entnehmen Sie bitte dem BWC-Guide Book.

8. Die Ermäßigungen für Bühnenveranstaltungen werden, wenn nicht anders ausgewiesen, nur an der Abendkasse gewährt, alle anderen an den Tageskassen der Anbieter.

9. Die Ermäßigungen gelten, sofern nicht anders ausgewiesen, für einen Erwachsenen und auf den normalen, nicht ermäßigten Preis. Kinderermäßigungen werden, sofern angeboten und nicht anders angegeben, für unter 15 Jahren gewährt.

10. Die nachträgliche Inanspruchnahme von Ermäßigungen nach Ablauf der Gültigkeitsdauer des BWC-Tickets bzw. eine Auszahlung nicht in Anspruch genommener Ermäßigungen ist ausgeschlossen.

11. Die Veranstalter bzw. Anbieter behalten sich Änderungen des Leistungsangebots, der Öffnungszeiten, der Normalpreise bzw. Leistungszeiträume sowie sonstige Änderungen der Bedingungen zur Einlösung der gewährten Rabatte ausdrücklich vor.

12. Das BWC- Guide Book kann nicht getrennt von einem gültigen BWC-Ticket veräußert werden. Der Verstoß gegen diese Bestimmung wird rechtlich verfolgt.

§ 2 Vertragsschluss, Leistungspflichten

1. Für die Kaufoption Online-Ticket sind bei der Bestellung von BWC-Produkten neben der Auswahl der Gültigkeit (siehe hierzu § 1) und des Tarifbereichs (AB oder ABC) folgende Angaben zu tätigen: Datum der ersten Leistungsanspruchnahme (und Uhrzeit für die Varianten BWC 48h und BWC 72h) sowie der Name des Kunden/Nutzungsberechtigten.

2. Trifft der Kunde diesbezüglich keine Auswahl, wird systemisch das tagessaktuelle Datum auf dem Ticket generiert. Alle Angaben sind verbindlich und können nach dem Kauf nicht mehr geändert werden.

§ 3 Gewährleistung

Die Hinweise im BWC-Guide Book basieren ausschließlich auf den Angaben der kooperierenden Leistungsträger. Für die Angaben der Leistungsträger übernimmt *visitBerlin* als Herausgeberin des Guide Books keine Haftung. Die Inanspruchnahme zusätzlicher Leistungen, abweichend von den Angaben der Leistungsträger im Guide Book bzw. unter berlin-welcomecard.de, kann zusätzliche Entgelte für den Nutzer nach sich ziehen.

§ 4 Widerrufsbelehrung

Für den Erwerb der dem Geltungsbereich dieser AGB unterliegenden Touristentickets besteht das gesetzliche Widerrufsrecht nicht - siehe hierzu § 10 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (S. 3 f.).

Stand: November 2023

Nutzungsbedingungen für die Berlin CityTourCard (CTC) der Berlin Tourismus & Kongress GmbH (*visitBerlin*)

Die **Berlin CityTourCard (CTC)** ermöglicht die Inanspruchnahme zahlreicher Ermäßigungen der eingebundenen touristischen Leistungsträger sowie die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), sofern die entsprechende Produktvariante mit ÖPNV-Nutzung gewählt wurde. Der Erwerb der CTC ist über <http://www.citytourcard.com>, sowie in den Berlin Tourist Infos (BTI) (<https://www.visitberlin.de/de/berlin-tourist-infos>) sowie in den Verkaufsstellen und den Automaten der BVG und S-Bahn möglich.

§ 1 Produktvarianten und Nutzung

1. Die CTC beinhaltet das CTC-Ticket für den öffentlichen Personennahverkehr und den CityTourCard Faltpass. Dieser wird jedem einzelnen Nutzer der CTC ausgehändigt. Beim online-Erwerb der CTC erhält der Kunde den Faltpass in den BTI. Alternativ besteht die Möglichkeit für den Kunden, den Faltpass online als PDF herunterzuladen.

2. Die CTC ist für 48/72 Stunden bzw. für 4, 5 und 6 Tage erhältlich. Die CTC gewährt in diesem Zeitrahmen freie Fahrt innerhalb des Tarifbereiches Berlin AB bzw. ABC des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg - nachfolgend „VBB“ - (S- und U-Bahn, Bus, Straßenbahnen sowie Züge des Regionalverkehrs - ausgenommen Ausflugs- und Sonderlinien).

3. Ferner ist die CTC mit einer Laufzeit von einem Tag, ausschließlich als Produktvariante ohne ÖPNV-Anteil, erhältlich. Bei Bestellung dieser Produktvariante erhält der Kunde ein ausdrucksfähiges Ticket, das ihn zur Leistungsanspruchnahme aller Rabattleistungen bei den teilnehmenden CTC-Partnern berechtigt. Es gelten hierfür die vorliegenden Nutzungsbedingungen mit der Maßgabe, dass sämtliche Regelungen mit ÖPNV-Bezug nicht anwendbar sind. Diese Produktvariante kann in den Berlin Tourist Infos sowie online auf der Produktwebseite käuflich erworben werden.

4. **Versandtickets** sind vor Antritt der Fahrt bzw. erstmaliger Inanspruchnahme der touristischen Leistungsträger an den ausgewiesenen Automaten der Verkehrsunternehmen zu entwerfen. Der Gültigkeitszeitraum beginnt erst mit der Entwertung. Eine Entwertung ist jeweils bis zum 31.12. des Kalenderjahres in dem der Erwerb erfolgte möglich, längstens jedoch mit einer Gültigkeitsdauer bis zum 02.01. (48-Stunden-Ticket) bzw. 03.01. (72-Stunden-Ticket) bzw. 03.01. um 0:00 Uhr (4-Tagekarte) bzw. 04.01. um 0:00 Uhr (5-Tagekarte) bzw. 05.01. um 0:00 Uhr (6-Tagekarte) des Folgejahres.

5. **Online-Tickets** müssen vor der ersten Inanspruchnahme nicht gesondert entwertet werden. Deren Gültigkeitszeitraum hängt vom Datum (und der Uhrzeit für die Varianten **CTC 48h** und **CTC 72h**) auf dem Online-Ticket ab. 4-, 5- bzw. 6-Tageskarten laufen am letzten Gültigkeitstag um 0:00 Uhr ab.

6. Die Vorlage eines gültigen Tickets ist vor der Leistungsanspruchnahme, mithin auch vor erstmaligem Fahrtantritt, jeweils erforderlich.

7. Der Verkaufspreis beinhaltet einen Fahrkostenanteil inkl. gesetzlicher MwSt. nach Maßgabe der Angaben auf dem Ticket. Die Vereinnahmung des Fahrkostenanteils erfolgt seitens *visitBerlins* namens und für Rechnung der Verkehrsunternehmen. Der Anspruch des Nutzers auf Beförderung entsteht unmittelbar gegenüber den Verkehrsunternehmen nach Maßgabe der Beförderungsbedingungen im Tarifbereich des VBB.

8. Die Ermäßigungen erhält der Nutzer in dem Geltungszeitraum der erworbenen Variante einmal pro Leistungsträger. Ermäßigungen auf Angebote der touristischen Leistungsträger können spezifischen Konditionen bzw. Voraussetzungen unterliegen.

9. Die Ermäßigungen gelten, sofern nicht anders ausgewiesen, für einen Erwachsenen und auf den normalen, nicht ermäßigten Preis. Kinderermäßigungen werden, sofern angeboten und nicht anders angegeben, für bis zu drei Kinder unter 15 Jahren gewährt.

10. Die nachträgliche Inanspruchnahme von Ermäßigungen nach Ablauf der Gültigkeitsdauer CTC-Tickets bzw. eine Auszahlung nicht in Anspruch genommener Ermäßigungen ist ausgeschlossen.

11. Die Veranstalter bzw. Anbieter behalten sich Änderungen des Leistungsangebots, der Öffnungszeiten, der Normalpreise bzw. Leistungszeiträume sowie sonstige Änderungen der Bedingungen zur Einlösung der gewährten Rabatte ausdrücklich vor.

§ 2 Vertragsschluss, Leistungspflichten

1. Für die Kaufoptionen Online-Ticket sind bei der Bestellung von CTC-Produkten neben der Auswahl der Gültigkeit (siehe hierzu § 1) und des Tarifbereichs (AB oder ABC) folgende Angaben zu tätigen: Datum der ersten Leistungsanspruchnahme (und Uhrzeit für die Varianten CTC 48h und CTC 72h) sowie der Name des Kunden/Nutzungsberechtigten

2. Trifft der Kunde diesbezüglich keine Auswahl, wird systemisch das tagessaktuelle Datum auf dem Ticket generiert. Alle Angaben sind verbindlich und können nach dem Kauf nicht mehr geändert werden.

§ 3 Gewährleistung

Die Hinweise in der CTC-Produktzugabe basieren ausschließlich auf den Angaben der kooperierenden Leistungsträger. Für die Angaben der Leistungsträger übernimmt *visitBerlin* keine Haftung. Die Inanspruchnahme zusätzlicher Leistungen, abweichend von den Angaben der Leistungsträger in dem CityTourCard Faltpass und auf <http://www.citytourcard.com>, kann zusätzliche Entgelte für den Nutzer nach sich ziehen.

§ 4 Widerrufsbelehrung

Für den Erwerb der dem Geltungsbereich dieser AGB unterliegenden Touristentickets besteht das gesetzliche Widerrufsrecht nicht - siehe hierzu § 10 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (S. 3 f.).

Stand: November 2023

Nutzungsbedingungen für die Berlin WelcomeCard - BASIC

der Berlin Tourismus & Kongress GmbH (*visitBerlin*)

Das Touristenticket **Berlin WelcomeCard -BASIC (nachfolgend „BWC - BASIC“)** ermöglicht die Inanspruchnahme zahlreicher Ermäßigungen der eingebundenen touristischen Leistungsträger. Der Erwerb der BWC – BASIC ist über das TOMAS®-Reservierungssystem (<http://www.berlin-welcome-card.de>), die *visitBerlin.de* Webseite und in den Berlin Tourist Informationen möglich. Diese Ticketvarianten beinhalten KEINE ÖPNV-Fahrleistungen.

§ 1 Produktvarianten und Nutzung

1. Die **BWC - BASIC** ist als 48 h-, 72h-Ticket und 6- Tagesticket für Erwachsene (ab 15 Jahren) erhältlich. Die BWC – BASIC gewährt in diesem Zeitraum die Inanspruchnahme zahlreicher Ermäßigungen der eingebundenen touristischen Leistungsträger. Die Leistung kann während des Gültigkeitszeitraumes nur einmal für den Karteninhaber geltend gemacht werden.
2. Die Berlin WelcomeCard - BASIC für 72 Stunden ist außerdem als Variante inklusive der Museumsinsel erhältlich. Mit dieser Variante erhält man zusätzlich zu den zahlreichen Rabatten, einmal am Tag kostenfreien Zugang zu den Museen der Museumsinsel (Sonderausstellungen ausgenommen).
3. Die Ermäßigungen der BWC – BASIC gelten, sofern nicht anders ausgewiesen, für einen Erwachsenen auf den normalen, nicht ermäßigten Preis. Kinderermäßigungen können, abhängig von dem jeweiligen Leistungsträger, auch für Kinder (unter 15 Jahren) angeboten werden, wobei dieser Rabatt unabhängig von der BWC – BASIC gewährt wird und ein Erwerb einer BWC – BASIC daher für Kinder nicht notwendig ist.
4. Die BWC – BASIC ist nur als Online-Ticket verfügbar. Online-Tickets müssen vor der ersten Inanspruchnahme nicht gesondert entwertet werden. Siehe hierzu § 6 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
5. Der Gültigkeitszeitraum hängt von dem bei Kauf gewählten Datum sowie Start-Zeitpunkt ab. Die Gültigkeit endet, je nach gewähltem Ticket, mit Ablauf des dritten bzw. sechsten Tags ab Startdatum.
6. Die Ermäßigungen auf Angebote der touristischen Leistungsträger entsprechenden Angeboten der touristischen Leistungsträger der Berlin WelcomeCard, einzusehen unter <http://www.berlin-welcome-card.de>.
7. Die Ermäßigungen für Bühnenveranstaltungen werden, wenn nicht anders ausgewiesen, nur an der Abendkasse gewährt, alle anderen an den Tageskassen der Anbieter.
8. Die nachträgliche Inanspruchnahme von Ermäßigungen und Inklusiv-Leistungen nach Ablauf der Gültigkeitsdauer der BWC – BASIC oder eine Auszahlung nicht in Anspruch genommener Ermäßigungen ist ausgeschlossen.
9. Die Veranstalter bzw. Anbieter behalten sich Änderungen des Leistungsangebots, der Öffnungszeiten, der Normalpreise bzw. Leistungszeiträume ausdrücklich vor.

§ 2 Vertragsschluss, Leistungspflichten

Für den Erwerb des Online-Tickets sind bei der Bestellung folgende Angaben zu tätigen:

- Datum & Uhrzeit
- Vor- und Name des Ticketnutzers (Ticket Namegebunden)
- E-Mail-Adresse für die Zusendung der Bestätigungsmail
- Adresse
- Angaben zur gewünschten Zahlungsart

§ 3 Gewährleistung

Sämtliche Hinweise, insbesondere gem. § 1 Abs. 5 basieren ausschließlich auf den Angaben der kooperierenden Leistungsträger. Für die Angaben der Leistungsträger übernimmt *visitBerlin* als Herausgeberin keine Haftung.

Eine Erstattung des Kaufpreises oder der Umtausch eines Tickets sind ausgeschlossen. Wird das Ticket nicht genutzt, teilweise nicht genutzt oder geht es verloren, leistet *visitBerlin* hierfür keinen Ersatz, keinen Teilersatz bzw. erstattet den Kaufpreis nicht.

visitBerlin behält sich insbesondere Änderungen bezüglich der teilnehmenden Leistungsträger vor.

Die Inanspruchnahme zusätzlicher Leistungen kann zusätzliche Entgelte für den Nutzer nach sich ziehen.

Stand: März 2024